

Farben,

reichfertig und trocken,
Lacke und Bronzen etc.
empfehl't
H. Lohmann,
vorm. J. Braun,
Drogen- u. Farbenhandlung.

Tüchtige Zambouirerinnen und Soutachirerinnen

werden bei hohem Lohn gesucht. Offer-
ten mit Lohnansprüchen an **Haason-**
stein & Vogler, A.-G., Breslau
sub **H. 24967.**

Kieler Sprotten Speckpöklinge

empfehl't
G. Emil Tittel
am Postplatz.

Eine alte, gutfundirte **Lebensver-**
sicherungsgesellschaft 1. Ranges sucht
für Eisenstad und Umg. einen tüchtigen
Vertreter.
Gesch. Offerten erb. unter **J. 1840**
an die Expedition d. Bl.

Ein Garçonlogis

ist zu vermieten. Wo? sagt die Ex-
pedition dieses Blattes.

Fernrohr

Mit 4 fein ge-
schliffenen Lin-
sen und 3 Aus-
tügen. Vergrö-
ßerung ca. 12
Mal. Per Stück

unter vollster Garantie
nur 3 Mark.

Jedes Fernrohr, welches nicht zur voll-
sten Zufriedenheit ausfällt, nehme auf
meine Kosten sofort retour.
Preis- u. Musterbuch versende franco.
Ernst Lange,
Gräfstr. 8, Solingen.

Wer dieses Fernrohr kennt, kauft
niemals ein anderes.

Allen Damen

wird zum Quartalswechsel
angelegentlichst empfohlen ein Abonnement auf
die durch ihre vorzüglichen Beilagen als reich-
haltigste, billigste undbeliebteste
Frauen-Zeitung der Gegenwart geltende

Deutsche Frauen-Zeitung

wöchentlich 3 Nummern, verbunden mit
Illustrirter Moden-Zeitung

monatlich 2 Nummern und 1 Schnittmuster-
bogen (sehr viel Handarbeiten, hübsche
Monogramme etc.), ferner monatlich eine
elegante ausgestattete Musikbeilage und ein
Bogen Kochbuchausgabe im Vierteljahr,
so daß jede Abonnentin nach und nach ein
vorzügl. Musikalbum u. Kochbuch gratis
erhält. Preis für das Vierteljahr frei ins
Haus geliefert nur **M. 1,75**, Bestellungen bei
allen Postämtern, Briefträgern etc.
Bereits gegen 30,000 Abonnenten.

Einen Laufburschen,

der eventuell das Anstreichen mit lernen
kann, sucht **Maler Jochimsson.**

6 Paar schöne **Edelirsch-Ge-**
weibe, 10-, 12- und 14-Enden, sind
billig zu verkaufen. Wo? sagt die Ex-
pedition d. Bl.

Von höchster Wichtigkeit für Augentranke!

Das ächte **Dr. White's Augenwasser**
hat sich, seiner unübertrefflich guten
Eigenschaften wegen, seit 1822 einen
großen Welttrium erworben. Es ist
concessionirt und als bestes Haus-
mittel — nicht Medicin — in allen
Welttheilen bekannt und berühmt,
worüber viele Tausende von Bescheinig-
ungen sprechen. à Flacon 1 Mark zu
haben bei **E. Hannebohn.**

Basthof „zum Eisenhammer“ in Neidhardtsthal.



Morgen Freitag, den 26. ds.: **Schlachtfest.**
Bormittag von 10 Uhr an **Wurst** mit
Sauerkraut und Äpfeln, wozu freundlichst einladet
Ernst Höppner.

Die einzige große Modenzeitung, welche alle 8 Tage erscheint, ist

Der Bazar

Reichhaltigste Damenzeitung für Mode und Handarbeit.

Abonnementspreis vierteljährlich **2 1/2 Mark.**

Der Bazar ist tonangebend und bringt **Mode, Handarbeiten, Co-**
lorirte Stahlstichbilder, Schnittmuster in natürlicher Größe.
Romane und Novellen. Prachtvolle Illustrationen.

Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen jederzeit Abonnements an.
Probe-Nummern versendet auf Wunsch unentgeltlich die Administration
des „Bazar“ Berlin SW.

Programm zum Concert des Militär-Gesangvereins z. Blauen i. B.

und des Stadtorchesters hieselbst (Dir. Defer)

im Saale zum „Feldschlößchen“,
am 28. September 1890. Anfang punkt 7 Uhr.

I. Theil:

- 1) **Lustspiel-Ouverture** v. Clarenz.
- 2) **Chor aus den „Lombarden“** v. Verdi.
- 3) **Fahr wohl du schöner Raientraum** v. Heinrich Pfeil.
- 4) **Sängerlust** v. Carl Aug. Kern.
- 5) **Entrée-Akt** v. Sachs.

II. Theil:

- 6) **Das deutsche Haus** v. Wilhelm Handweg.
- 7) **Durch den Wald** v. H. Schäfer.
- 8) **Militärisch. Intermezzo** v. Afcher.
- 9) **Gorch die alten Eichen rauschen** v. Joh. Seibe. (Deppel-Quartett.)
- 10) **Eine Gemeinderathssitzung**, komische Scene v. R. Schmidt.
- 11) **Jonathan-Marsch** v. Willöder.

III. Theil:

- 12) **Theresenwalzer** v. M. Peuschel.
- 13) **Wir Deutschen fürchten Gott**, Basssolo v. Thiele.
- 14) **Fantasia über „Das treue deutsche Herz“** von Schreiner.
- 15) **Eine musikalische Brautwerbung**, komische Scene von R. Feinze.
- 16) **Eine fideles Gefängniß**, humoristisches Potpourri von Louis Kron.
- 17) **Kriegsabenteuer**, Galopp von Strauß.

Nach dem Concert Ball.

Billets im Vorverkauf à 40 Pf. bei den Herren **Albin Eberwein, Hermann**
Pöhlend und G. Emil Tittel. An der Kasse 50 Pf.

Nährahmen

empfehl't
werden zu kaufen gesucht. Wo? sagt
die Expedition d. Bl.

Bei Husten und Heiserkeit,
Luftröhren- u. Lungen-Katarrh, Athem-
noth, Verschleimung u. Krachen im Halse
empfehle ich meinen vorzügl. bewährten
Schwarzwurzel-Honig
à Fl. 60 Pf. Alt-Reichenau. Th. Buddes,
Apoth. Allein ächt in der Apotheke
in **Eisenstad.**

Maschinenfedern

und andere Theile empfehl't Stic-
maschinenbesitzern
Emil Eberwein.

Blendend weißen Leint
erhält man schnell und sicher, **Sommerprossen**
verschwinden unbedingt durch den Gebrauch von
Bergmann's Lillienmilchseife
allein fabricirt von Bergmann & Co. in Dres-
den. Verkauf à Stück 50 Pf. bei Apotheker
Fischer.

Österreich. Banknoten Markt 181.00 Pf.

Kartoffelförbe

empfehl't
H. Weisse,
Korbmacher.

Im Nähen
geübte Mädchen
werden für die Städtube gesucht. Zu
erfragen in der Expedition d. Bl.

„Acht mit der Marke „Fischer““

Schleim- u. Rheumatismen-
Ledenden sei hiermit der echte
Pain-Expeller
mit „Anker“ als sehr wirksam
- Hausmittel empfohlen.
Nur richtig in den meisten Apotheken.

1/4 und 3/4 Lohnarbeit

in großen Posten hat zu vergeben
C. Hertel, Schneeberg.

Ludw. Durst, Kompton, Algäu
liefert franko, fein, frisch:
9 Pfund Süsrahmtafelbutter
M. 10.— bis M. 10,35
9 Pfund Molk.-Tafelbutter M. 10,60.

Feldschlößchen. Schweine-Mord!



Heute Donnerstag, von 10 Uhr an
Wurst, Abends frische **Wurst** mit
Sauerkraut. Zu recht zahlreichem Be-
such ladet ergebenst ein
Emil Eberwein.

Ein Familienlogis,

bestehend aus zwei Stuben, Küche, Kam-
mer etc. ist vom 15. October d. J. an
in meinem Hause zu vermieten.
E. Hannebohn.

Das von Herrn von Biedensfeld
seit her bewohnte
Logis
ist sofort anderweitig zu vermieten.
Emilie verw. Seelig.

Aecht homöopathischen Gesundheits-Kaffee

von Dr. med. Lutz in Cöthen
empfehl't
H. Lohmann,
vorm. J. Braun.

Unübertroffen bei Husten,
Heiserkeit,
Asthma, Keuchhusten, Brustschmer-
zen ist der seit circa 25 Jahren
weit u. breit bekannte höchst köstliche
rheinische
Trauben-Brust-Honig
à Flasche 1 und 1 1/2 Mark nebst
Geb.-Anw. Aecht unter Garantie
bei **E. Hannebohn.**

Fahrplan der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

| | Früh | Früh | Vorm. | Nachm. | Ab. |
|----------------|------|-------|-------|--------|-------|
| Chemnitz | 4,37 | 9,10 | 2,49 | 7,00 | |
| Burkhardtshöf. | 5,25 | 9,59 | 3,39 | 8,09 | |
| Wönitz | 6,04 | 10,43 | 4,19 | 8,53 | |
| Schöneck | 6,16 | 10,55 | 4,30 | 9,06 | |
| Aue [Ankunft] | 6,35 | 11,16 | 4,49 | 9,27 | |
| Aue [Abfahrt] | 6,51 | 11,35 | 4,57 | 9,45 | |
| Blauenthal | 7,27 | 12,01 | 5,22 | 10,10 | |
| Wolfsgrün | 7,36 | 12,08 | 5,28 | 10,16 | |
| Eisenstad | 7,51 | 12,22 | 5,41 | 10,27 | |
| Schönheide | 8,03 | 12,31 | 5,50 | 10,35 | |
| Witzschhaus | 8,18 | 12,42 | 6,00 | 10,45 | |
| Rautentanz | 8,28 | 12,50 | 6,08 | 10,53 | |
| Jägergrün | 4,45 | 8,39 | 1,01 | 6,18 | 10,59 |
| Schöneck | 5,27 | 9,19 | 1,40 | 6,55 | |
| Witzsch | 5,40 | 9,32 | 1,53 | 7,09 | |
| Wartneufkirch. | 6,10 | 10,00 | 2,22 | 7,36 | |
| Adorf | 6,19 | 10,09 | 2,31 | 7,45 | |

Von Adorf nach Chemnitz.

| | Früh | Früh | Vorm. | Nachm. | Ab. |
|-----------------|------|-------|-------|--------|-----|
| Adorf | 4,18 | 8,00 | 1,21 | 6,15 | |
| Wartneufkirchen | 4,32 | 8,20 | 1,35 | 6,34 | |
| Witzsch | 5,01 | 8,49 | 1,59 | 7,04 | |
| Schöneck | 5,35 | 9,16 | 2,28 | 7,31 | |
| Jägergrün | 6,20 | 9,52 | 3,08 | 8,07 | |
| Rautentanz | 6,29 | 9,59 | 3,16 | 8,14 | |
| Witzschhaus | 6,38 | 10,07 | 3,24 | 8,22 | |
| Schönheide | 6,56 | 10,20 | 3,40 | 8,35 | |
| Eisenstad | 7,09 | 10,29 | 3,51 | 8,45 | |
| Wolfsgrün | 7,22 | 10,39 | 4,02 | 8,55 | |
| Blauenthal | 7,28 | 10,45 | 4,08 | 9,01 | |
| Aue [Ankunft] | 7,56 | 11,09 | 4,36 | 9,25 | |
| Aue [Abfahrt] | 5,22 | 8,43 | 1,17 | 4,50 | |
| Wönitz | 5,46 | 9,17 | 1,40 | 5,13 | |
| Witzsch | 6,05 | 9,46 | 1,57 | 5,36 | |
| Burkhardtshöf. | 6,44 | 10,34 | 2,37 | 6,23 | |
| Chemnitz | 7,29 | 11,20 | 3,18 | 7,18 | |

Der seit dem 1. Juni in den Vormittags-
stunden von **Aue** nach **Schönheide** und zurück
verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:
ab Aue 8,01 ab Schönheide 9,14
in Bodau 8,23 in Eisenstad 9,24
in Blauenthal 8,34 in Wolfsgrün 9,35
in Wolfsgrün 8,40 in Blauenthal 9,41
in Eisenstad 8,59 in Bodau 9,52
in Schönheide 9,07 in Aue 10,9

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:
Früh 6 Uhr 40 Min. nach Chemnitz u. Adorf.
10 Chemnitz.
Mittags 11 Adorf.
Nachm. 3 Chemnitz.
5 Adorf.
Abends 8 Aue resp. Chemn.
9 Jägergrün.